

SPD-Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN Linke.Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld		Drucksachen-Nr. A/17/0787-01	Termin 15.06.2021	Bezirksvertretung Osterfeld	
<u>Antragsvorlage</u>				öffentlich	
Termin		Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis
				Beschluss- kontrolle*	
15.06.2021		Bezirksvertretung Osterfeld		B	
22.06.2021		Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss		K	

Beratungsgegenstand

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und Linke.Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld gem. §2 der Geschäftsordnung:
 Öffnung der Einbahnstraßen für den Radverkehr in beiden Fahrtrichtungen laut Maßnahme HS15 im Nahmobilitätskonzept Osterfeld (B/16/4802-01)

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Osterfeld bittet die Verwaltung zu prüfen, den Radverkehr der Einbahnstraßen im Untersuchungsgebiet Nahmobilitätskonzept Osterfeld (B/16/4802-01, gem. Maßnahme HS15) in beide Fahrtrichtungen zu gestatten und das Ergebnis der Prüfung der Bezirksvertretung Osterfeld in ihrer Sitzung am 07. September 2021 vorzulegen.

Vorsitzende SPD-Fraktion in der BV Osterfeld Helga Grothe 08.06.2021	Sprecher der Fraktion DIE GRÜNEN in der BV Osterfeld  Ralf Langnese 08.06.2021	Bezirksvertreter DIE LINKE.LISTE Rainer Schucker 08.06.2021
--	--	---

SPD-Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN Linke.Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld	Drucksache Nr. A/17/0787-01	Termin 15.06.2021	Bezirksvertretung Osterfeld
--	---	-----------------------------------	------------------------------------

Begründung

Im Untersuchungsgebiet sind mehrere Einbahnstraßen vorhanden, die nicht für den Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben sind und damit zu Umwegen für den Radverkehr führen. Da in diesen Abschnitten Fahrgassen von mindestens 3,00m Breite vorliegen, diese in Tempo 30-Bereichen liegen und nur eine geringe Länge aufweisen, ist eine Öffnung für den Radverkehr in Gegenrichtung grundsätzlich möglich.

Vorteile:

- Angebot durchgängiges Netz für den Radverkehr
- Steigerung des Komforts für Radfahrende
- Förderung des Radverkehrs
- Beitrag für den Klimaschutz
- Tempo 30 wird eher eingehalten durch Radgegenverkehr

Weitere Begründung erfolgt mündlich.